

Wie werden Texte von Kindern vorgelesen und frei gesprochen?



VSU
STAATLICHE
UNIVERSITÄT
WORONESH
Semper in motu

Valeriia Okhotina, Woronesh
**Arbeitstitel: Phonetik vorgelesener und
frei gesprochener Texte (Grundschüler)**
okhotina@mail.ru

Lehrstuhl für
deutsche Philologie

Ausgangspunkt

- Lesen und freies Sprechen sind Grundanforderungen im Anfangsunterricht in der Fremdsprache Deutsch.
- Die Rede von Erwachsenen unterscheidet sich in den phonetischen Parametern erheblich von der Rede der Kinder. Mit dieser Sprechweise können sich Kinder nicht identifizieren und sind dementsprechend weniger motiviert.

Ziel: die phonetischen Besonderheiten der Kindersprache detailliert herauszuarbeiten und Überlegungen zum unterrichtspraktischen Vorgehen anzustellen.

Wie kann man das untersuchen?

Textvorlage:

2 Texte. Ein Sachtext (Text 1) und eine Fabel (Text 2) aus der Bücherreihe für Grundschüler „Lesen. Arbeit am Text“ von O. N. Krylowa.

Erstellen des russischen Korpus:

12 russischsprechende Kinder (8 Mädchen und 4 Jungen). 24 Aufnahmen pro Textvorlage, vorgelesen und frei gesprochen.

Auditiv-phonetische Analyse:

- Sprechtempo
- Pausen
- Akzente (Anzahl, Abstand)
- Tonhöhenveränderungen in den Äußerungen

Beispiel 1: Text 1 vorgelesen (34 sec; 146 Silben)

растения ↑ это живые → организмы ↓ / которые используют → для своей жизни ↑ солнечную → энергию ↓ //

они ↑ забирают из окружающего воздуха ↑ углекислый → (гла) газ ↑ / и выделяют → в атмосферу ↑ кислород ↓ //

без растений ↑ / жизнь → / на планете ↑ / была ↑ бы невозможна ↓ //

растения ↑ поставляют → кислород ↑ / который → необходим ↑ для дыхания → всем животным ↓ // включая ↑ человека ↓ //

кроме того ↑ / растения → служат → пищей ↑ / для многих ↑ животных ↓ / а также → местом → их обитания ↓ //

Beispiel 2: Text 1 frei gesprochen (31 sec; 114 Silben)

растения ↑ / бывают разными ↓ //

и они ↑ бывают → / они ↑ всегда → везде → есть ↓ / на каждой ↑ стране → на каждом ↑ континенте ↓ //

они ↑ очень полезны ↓ / ими ↑ могут питаться → животные ↓ //

бывают ↑ они → и поль / бывают ↑ они и полезны для человека ↓ / например ↑ помогают → человеку → при болезни ↓ //

чтобы → / например → / когда → у тебя → горло ↑ болит / бывает → они помогают → травы ↓ //

Vorgelesener Text:

- längere rhythmische Gruppen
- höheres Sprechtempo
- niedrigere Akzentzahl

Frei gesprochener Text:

- kürzere rhythmische Gruppen
- längere Pausen
- höhere Akzentzahl

Belgrad, Jürgen; Schönemann, Ralf (2011): Leseförderung durch Vorlesen: Ergebnisse und Möglichkeiten eines Konzepts zur basalen Leseförderung (unter Mitarbeit von Iris Hentschel und Barbara Schupp). In: Behrens, Ulrike & Eriksson, Birgit (Hrsg.): Sprachliches Lernen zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Bern: hep, 144–170.

Bose, Ines (2004): Sprechwissenschaftliche Leselehre und Schule. In: Gutenberg, Norbert (Hg.): Sprechwissenschaft und Schule. Reinhardt: München, Basel, 54-61. (Sprache und Sprechen 45).

Oeckel, Eberhard (2011). Leserehre. In: Grundlagen der Sprechwissenschaft und Sprecherziehung. Reinhardt: München, 82-90.

Widera, Christina (2004). Gelesene und spontane Sprache – Ihre Lebendigkeit und ihre prosodische Realisierung. IKP-Arbeitsbericht NF 06. 1–29.